



Sozialdemokratische Rathausfraktion der Stadt Neumünster

SPD-Rathausfraktion, Großflecken 75, 24534 Neumünster

Stadt Neumünster
Herrn Stadtpräsidenten
Friedrich-Wilhelm Strohdiek
Großflecken 59

24534 Neumünster

Großflecken 75
24534 Neumünster
Telefon 04321 / 929830
Telefax 04321 / 929831
e-Mail: rathausfraktion@spd-
neumuenster.de
Bank: 147060 Sparkasse Südholstein
(BLZ 230 510 30)

Neumünster, 07. Januar 2013

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

bitte setzen Sie folgende „Kleine Anfrage“ auf die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung.
Wir bitten um mündliche und schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Claus-Rudolf Johna
und Fraktion

Kleine Anfrage

Zur Ratsversammlung am 11.12.2012 wurde eine „Kleine Anfrage“ (siehe unten) gestellt. Im Rahmen der Nachfrage wurde von Ratsherr Claus-Rudolf Johna gebeten die Fragen 2 bis 6 umfassend zu beantworten. Es wurde in der Anfrage u.a. nach konkreten Zahlen gefragt, diese Zahlen wurden in der Beantwortung nicht geliefert. Die Verwaltung sagte eine umfassende Beantwortung der Fragen zu. Wann erfolgt die Beantwortung der Fragen?

Kleine Anfrage vom 19.11.2012

Der Presse ist zu entnehmen, dass es bei den Stadtwerken Neumünster zu kräftigen Preiserhöhungen bei den Stromtarifen kommt (14,3 %). Kunden müssen bei den Stadtwerken Neumünster für die Kilowattstunde künftig 3,21 Cent mehr zahlen - das macht für einen durchschnittlichen Drei-Personen-Haushalt Mehrkosten von rund 120 Euro pro Jahr. Als Grund für den massiven Anstieg nennt der Energieversorger die Erhöhung der Ökostromumlage (EEG-Umlage) die künftig mit 5,277 Cent zu Buche schlägt (2002: 0,35 Cent). Zudem treiben Netzgebühren, Entlastungen für Großunternehmen, Sonderabgaben für Offshore-Windkraft und die höhere Umsatzsteuer den Strompreis nach oben. Im Jahr 2010 wurden nach einem mehrheitlichen Beschluss der Ratsversammlung aus CDU, FDP und Bündnis90/Die Grünen die Strom- und Gasnetze der Stadtwerke Neumünster an die Schleswig-Holstein-Netz AG verkauft. Daher stellen sich folgende Fragen:

- 1) Wer hat diese Preissteigerung ermittelt und beschlossen?
- 2) Wie hoch waren die Netzentgelte vor Verkauf bei e.on Hanse in Schleswig-Holstein und der Stadtwerke Neumünster in den Jahren 2008-2010, sowie im Vergleich hierzu die aktuellen Netzentgelte der Schleswig-Holstein Netz AG?
- 3) Waren die Netzentgelte für die Stromnetze der Stadtwerke Neumünster (vor Verkauf) die kostengünstigsten in Schleswig-Holstein?
- 4) Ein Bestandteil des Strompreises sind die Netzentgelte. Inwieweit hätte sich ein Verbleib der Netze bei den Stadtwerke Neumünster positiv auf den Strompreis auswirken können?
- 5) Hätte ein Rückerwerb der Netze durch die Stadtwerke Neumünster Auswirkungen auf die Netzentgelte?
- 6) Welche Auswirkungen für den Privatkunden haben die TEV und MBA auf den Strompreis?
- 7) Auf welcher Grundlage und welcher Voraussetzung werden Betriebe von den Netzentgelten befreit und wer trägt die dabei entstehenden Einnahmeausfälle?
- 8) Welche Auswirkungen hat die aktuelle Strompreiserhöhung auf den städtischen Haushalt?